

---

**4569/J XXVII. GP**

---

**Eingelangt am 11.12.2020**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm, Mag. Christian Ragger und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz  
betreffend **Umgang mit Covid-19-Impfschäden**

Das Gesundheits- und Sozialministerium führt auf seiner Online-Serviceplattform zu Impfschäden grundsätzlich aus:

*„Impfschäden*

### ***Wer hat Anspruch auf Leistungen nach dem Impfschadengesetz?***

*Personen, die eine Gesundheitsschädigung erlitten haben:*

- *durch die bis 1980 vorgeschriebene Pockenschutzimpfung oder*
- *durch eine im jeweiligen Mutter-Kind-Pass genannte Impfung oder*
- *durch eine mit Verordnung des Gesundheitsministeriums empfohlene Impfung*

### ***Wichtig:***

*Die Impfung muss in Österreich erfolgt sein, Anspruch auf Entschädigung haben jedoch auch nicht-österreichische Staatsbürger und Staatsbürgerinnen.*

### ***Leistungen für Beschädigte***

- *Beschädigtenrente ab dem 15. Lebensjahr, wenn die Erwerbsfähigkeit in Folge der Impfung länger als drei Monate um mindesten 20 % gemindert ist*
- *Erhöhungsbetrag für Schwerbeschädigte, einkommensabhängig*

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

- *Pflegezulage (Pflegebeitrag vor dem 15. Lebensjahr)*
- *Übernahme der Kosten für die Behandlung zur Besserung oder Heilung des Impfschadens*
- *Übernahme von Rehabilitationskosten*
- *Auszahlung einer einmaligen Entschädigung, wenn eine Person durch die Impfung keinen dauerhaften gesundheitlichen Schaden, jedoch eine schwere Körperverletzung erlitten hat*

### **Leistungen für Hinterbliebene**

*Sterbegeld, Witwen- und Waisenrente, wenn der oder die Angehörige durch den Impfschaden gestorben ist.“*

[Impfschäden \(sozialministeriumservice.at\)](https://www.sozialministeriumservice.at)

Im Gesundheitsausschuss vom 1. Dezember 2020 lehnten ÖVP, SPÖ, Grüne und NEOS ein Verbot von Zwangstestungen und Zwangsimpfungen im Zusammenhang mit Covid-19 (1091/A(E)) nicht ab und verweigerten auch einer Novellierung des Impfschadengesetzes zur Abdeckung von Schäden durch Covid-19-Impfungen die Mehrheit:

[Ausschussbericht \(parlament.gv.at\)](https://www.parlament.gv.at)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz folgende

## **ANFRAGE**

- 1) Wird das Impfschadengesetz betreffend Covid-19-Impfschäden novelliert?
- 2) Wenn ja, passiert das noch vor dem Start der ersten Covid-19-Impfungen Anfang 2021?
- 3) Wenn nein warum wird das Impfschadengesetz betreffend Covid-19-Impfschäden nicht novelliert?
- 4) Mit wie vielen Covid-19-Impfungen rechnen Sie 2020?
- 5) Wann werden diese Covid-19-Impfungen beginnen?
- 6) Mit welcher Anzahl an von Impfschäden Betroffenen im Zusammenhang mit Covid-19-Impfungen rechnen Sie als zuständiger Gesundheitsminister im Jahr 2020?

- 7) Mit welcher Anzahl an von Impfschäden Betroffenen im Zusammenhang mit Covid-19-Impfungen rechnen Sie als zuständiger Gesundheitsminister in den Folgejahren 2021-2024?
- 8) Mit wie vielen Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen rechnen Sie, denen eine Beschädigtenrente ab dem 15. Lebensjahr, wenn die Erwerbsfähigkeit in Folge der Impfung länger als drei Monate um mindesten 20 Prozent gemindert ist, zugesprochen werden könnte?
- 9) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon im Jahr 2020 schlagend werden (Frage 8)?
- 10) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon in den Jahr 2021-2024 schlagend werden (Frage 8)?
- 11) Mit wie vielen Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen rechnen Sie, denen ein einkommensabhängiger Erhöhungsbeitrag für Schwerbeschädigte im Jahr 2020 zugesprochen werden könnte?
- 12) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon im Jahr 2020 schlagend werden (Frage 11)?
- 13) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon in den Jahren 2021-2024 schlagend werden (Frage 11)?
- 14) Mit welcher Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen rechnen Sie, denen eine Pflegezulage (Pflegebeitrag vor dem 15. Lebensjahr) im Jahr 2020 zugesprochen werden könnten?
- 15) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon im Jahr 2020 schlagend werden (Frage 14)?
- 16) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon in den Jahren 2021-2024 schlagend werden (Frage 14)?
- 17) Mit welcher Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen rechnen Sie, denen die Übernahme der Kosten für die Behandlung zur Besserung oder Heilung des Impfschadens zugesprochen wird?
- 18) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon im Jahr 2020 schlagend werden (Frage 17)?
- 19) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon in den Jahren 2021-2024 schlagend werden (Frage 17)?
- 20) Mit welcher Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen rechnen Sie, denen die Übernahme von Rehabilitationskosten zugesprochen wird?
- 21) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon im Jahr 2020 schlagend werden (Frage 20)?
- 22) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon in den Jahren 2021-2024 schlagend werden (Frage 20)?
- 23) Mit welcher Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen rechnen Sie, denen die Auszahlung einer einmaligen

Entschädigung, wenn durch die Impfung kein dauerhafter gesundheitlicher Schaden entsteht, jedoch eine schwere Körperverletzung erlitten wird, zugesprochen wird?

- 24) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon im Jahr 2020 schlagend werden (Frage 23)?
- 25) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon in den Jahren 2021-2024 schlagend werden (Frage 23)?
- 26) Mit welcher Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen rechnen Sie, denen Sterbegeld, Witwen- und Waisenrente, wenn der oder die Angehörige durch den Impfschaden gestorben ist, zugesprochen wird?
- 27) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon im Jahr 2020 schlagend werden (Frage 26)?
- 28) Welche Anzahl an Anspruchsberechtigten aus Schäden durch Covid-19-Impfungen könnte davon in den Jahren 2021-2024 schlagend werden (Frage 26)?
- 29) Welches Kabinettsmitglied wurde im Vorfeld der Sitzung des Gesundheitsausschuss im Nationalrat vom 1. Dezember 2020 kontaktiert, um die Bewertung des Antrags 1091/A(E) der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Verbot von Covid-19-Zwangstestungen und Zwangsimpfungen abzuklären und innerhalb der Koalitionsparteien die Ablehnung festzulegen?
- 30) Mit welchen Sektionen, Gruppen, Abteilungen und deren Fachbeamten bzw. Vertragsbediensteten wurde im Vorfeld der Sitzung des Gesundheitsausschuss im Nationalrat vom 1. Dezember 2020 kontaktiert, um die Bewertung des Antrags 1091/A(E) der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Verbot von Covid-19-Zwangstestungen und Zwangsimpfungen abzuklären und innerhalb der Koalitionsparteien die Ablehnung festzulegen?